



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/060/2023** / nicht öffentlich

Einführung der neuen Stadtmarke

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Verwaltungsausschuss Stadtrat	08.03.2023

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einführung der Stadtmarke Friesoythe (Variante 1 oder 2) auf Basis des präsentierten Markenkonzeptes von der „elemente designagentur“ aus Münster umzusetzen.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Immer mehr Kommunen entwickeln im Rahmen von Bürgerbeteiligungsprozessen eine identitätsstiftende Marke mit einem Corporate Design, welches eine einheitliche Vermarktung der Stärken der Kommune einschließt. Die Einführung und Umsetzung einer Dachmarke hat viele Vorteile für das gesamte Stadtgebiet. Neben einer einheitlichen Darstellungsform werden gezielt die Besonderheiten und Vorzüge der Kommune herausgearbeitet, sodass Zielgruppen spezifischer angesprochen werden können und das Image optimiert wird. Dabei geht es nicht nur um die Präsenz in der breiten Öffentlichkeit, sondern auch um die Identifikation der Einwohnerinnen und Einwohner mit ihrer Heimat.

Im Zuge einer Förderung aus dem Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ befasst sich die Stadt Friesoythe seit einigen Monaten mit der Entwicklung und Etablierung einer eigenen Marke. Hierbei ist es der Stadtverwaltung besonders wichtig, die Ideen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger im gesamten Prozess einzubeziehen. Aus diesem Grund fanden insgesamt vier Workshops mit Bürgerbeteiligung statt. Einer der Workshops richtete sich speziell an Kinder und Jugendliche aus Friesoythe. Außerdem wurde eine Strategieguppe eingerichtet, welche aus den sechs Ortsvorstehern, Vertretern der Landjugend, des Handels- und Gewerbevereins und der Stadtverwaltung besteht. Neben der Entwicklung von Zielen legte die Strategieguppe die Zielgruppen sowie die Markenwerte und –treiber der zukünftigen Marke fest.

Im Anschluss an die vier öffentlichen Workshops und die zwei Sitzungen der Strategieguppe erarbeitet die „elemente Designagentur“ zwei Varianten für die neue Stadtmarke. Hierfür trägt die prozessbegleitende Agentur die Ergebnisse in einem Markensteuerrad zusammen und erarbeitet ein Markendesign sowie eine Positionierung der neuen Marke. Die Vorschläge werden im Verwaltungsausschuss vorgestellt und anschließend in der Ratssitzung per Beschluss verabschiedet. Daraufhin wird die neue Marke mit einer Kampagne eingeführt.

Es wäre von Vorteil, wenn der Verwaltungsausschuss schon am 8. März 2023 einen Vorschlag zur Dachmarke an den Rat (Sitzung 15. März 2023) beschließen könnte. Sollte dies nicht der Fall sein – z. B. weil sich die Fraktionen nochmals intensiver mit den Vorschlägen befassen möchten –, würde die finale Entscheidung ggfs. nach einer weiteren Beratung im Fachausschuss in einer der kommenden Ratssitzungen getroffen.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

2022-11-15-Protokoll-Analyse-WS-Freisoythe-ol
2022-12-02-Protokoll-Zukunfts-WS-Freisoythe
2023-01-13-Protokoll-Marken-WS1-Friesoythe
2023-01-23 Protokoll-Kinderkonferenz-Freisoythe
2023-02-03-Protokoll-Marken-WS2-Freisoythe
2023-02-10-Protokoll-Strategie-WS-Freisoythe

Bürgermeister